



HOLZBAUPREIS BAYERN 2014

VORWORT



Holz ist ein Baustoff mit langer Vergangenheit und vielversprechender Zukunft. Er ist nicht nur groß in Mode, sondern leistet mit seiner hervorragenden Ökobilanz auch einen wichtigen Beitrag für die Herausforderungen dieses Jahrhunderts. Durch unsere nachhaltige und naturnahe Forstwirtschaft zur Verfügung gestellt, ist die Holzverwendung aktiver Klimaschutz. Wird Holz langfristig verbaut, schafft es nicht nur attraktives Wohnklima, sondern ist ein unmittelbarer Kohlenstoffspeicher. Denn mit jedem Kubikmeter entziehen wir der Atmosphäre fast eine Tonne schädliches Kohlendioxid. Darüber hinaus sparen wir weiteres CO₂ ein, da moderne Holzgebäude in der Regel eine besonders günstige Energiebilanz aufweisen. Viele Architekten und Bauherren haben diese Vorzüge bereits erkannt. Seit 1991 wurde in Bayern der Anteil von Wohngebäuden in Holzbauweise von 7,5 auf fast 20 Prozent mehr als verdoppelt. Bei sonstigen Gebäuden, wie z. B. in der Landwirtschaft, sind es sogar 25 Prozent, die überwiegend aus Holz errichtet werden.

Innovative Lösungen mit Holz gibt es sowohl beim Neubau wie auch bei der Sanierung. Computergestützte Planungs- und Fertigungsmethoden unterstützen dabei völlig neue Formen der Gestaltung. Holz hat dadurch in den letzten Jahren ein so vielseitiges Gesicht bekommen, wie es noch vor wenigen Jahren kaum für möglich gehalten wurde.

Welches gestalterische Potenzial im Holzbau steckt, zeigt der inzwischen neunte Holzbaupreis wieder besonders eindrucksvoll. Auf die gemeinsame Auslobung des Forstministeriums, des Landesbeirats Holz Bayern e.V. und von proHolz Bayern wurden insgesamt 248 Projekte eingereicht. Diese Rekordteilnahme belegt, dass Holz den unterschiedlichsten Anforderungen der Bauherren sprichwörtlich „bestens gewachsen“ ist. Mein Dank gilt den Initiatoren und Organisatoren des Holzbaupreises Bayern, insbesondere der Bayerischen Architektenkammer und der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau für die tatkräftige Unterstützung aber auch allen Bewerbern für ihr großes Engagement. Sie alle tragen dazu bei, dass unser Holz als moderner Baustoff in das Blickfeld der Öffentlichkeit gerückt wird.

A handwritten signature in black ink that reads "Helmut Brunner". The script is fluid and cursive, with a prominent initial 'H'.

Helmut Brunner
Staatsminister

- 1 Haus des Briefträgers (Dorfstraße 12, 94158 Vorderfirmiansreut)
- 2 Schnitzschule Oberammergau, Ausstellungspavillon (Ludwig-Lang-Straße 3, 82487 Oberammergau)
- 3 Haus der Berge, Informations- und Bildungszentrum (Hanielstraße 7, 83471 Berchtesgaden)
- 4 Ziegenstall (Waldkirchen, 92358 Seubersdorf)
- 5 Hühner-Haus Alte Schmiede (Keltenstraße 29, 93186 Kneiting)
- 6 Kinderhaus „Familienzentrum im Steinpark“ (Asamstraße 19, 85356 Freising)
- 7 Gamsei, München (Buttermelcherstraße 9, 80469 München)
- 8 Geschosswohnbau 1958, Modellerneuerung in Holz (Badgasteiner Straße 4+6, Fernpaßstraße 42, 81375 München)
- 9 Energieeffizienter Wohnungsbau, Modellvorhaben e% (Herbartstraße 10-16, 91522 Ansbach)
- 10 Kuhstall am Hang (Sonnenham 10, 83075 Bad Feilnbach)
- 11 Bauwagen Naturkindergarten Haidhausen e. V. (Harthäuser Geräumt, 81541 München)
- 12 Finanzamt Garmisch-Partenkirchen (Dompfaffstraße 5, 82467 Garmisch-Partenkirchen)
- 13 Erweiterungsbau des Oskar-Maria-Graf-Gymnasiums (Keltenweg 5, 85436 Neufahrn)
- 14 Apostelin-Junia-Kirche (Siegfried-Aufhäuser-Straße 25, 86157 Augsburg)
- 15 Sanierung historischer Stadl (Keltenstraße 29, 93186 Kneiting)
- 16 Weingut Schmidt am Bodensee (Hattnau 62, 88142 Wasserburg am Bodensee)
- 17 traditionell modern bauen (Bachstraße 8a, 84385 Eggllham/Ortsteil Amsham)
- 18 Mehrfamilienhaus als Holzmassivbau (Staufer Hauptstraße 20, 92318 Neumarkt-Stauf)
- 19 Panoramasaal Walderlebniszentrum Grünwald (Sauschütt Geräumt, 82031 Grünwald)
- 20 Kinderhaus Unterföhring (Straßäckerallee 11, 85774 Unterföhring)
- 21 Steigerwald-Zentrum – Nachhaltigkeit erleben (Handthal 56, 97516 Oberschwarzach)
- 22 Interims Audimax, TUM Campus Garching (Boltzmannstraße 3, 85749 Garching b. München)
- 23 Pfarrzentrum Sankt Stephan (Pfarrweg 9, 82041 Oberhaching)
- 24 Atelier Holzherr (Unterbrunnerstraße 13, 82131 Gauting)



DIE JURY

JURYVORSITZ

Prof. Dipl.-Ing. Architekt Florian Nagler
TU München

JUROREN

Dipl.-Ing. Architekt Karlheinz Beer
1. Vorsitzender des BDA Bayern
Weiden

Ministerialrätin Dipl.-Ing. Architektin Gabriele Engel
Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des
Innern, für Bau und Verkehr
München

Leitender Ministerialrat a. D. Hermann Meyer
Vorstandsvorsitzender C.A.R.M.E.N e. V.
Merching

Dipl.-Ing. Karl Moser
Aichach

VORBEREITUNG UND TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG BEI DER DURCHFÜHRUNG DER JURYSITZUNG

Dipl.-Ing. (FH) Architekt Bernd Wögerbauer



FLORIAN NAGLER

Die Zeiten, in denen man bei Holzbaupreisen Projekte prämierte, nur weil sie „irgendwie“ Holz verwendet hatten, sind längst vorbei. Der Baustoff Holz hat sich etabliert, er wird von den Bauherren gefordert und von den Architekten und ausführenden Firmen gekonnt, versiert und ideenreich eingesetzt. Die Projekte müssen heute architektonisch überzeugen – und tun es!



KARLHEINZ BEER

Der Holzbaupreis Bayern dokumentiert in diesem Jahr durch das durchgängig sehr hohe Niveau der Beiträge vortrefflich die Zukunftsfähigkeit des Baustoffes Holz sowohl in seinem konstruktiven Einsatz als auch in seiner ästhetischen Ausformung.

Die Architektenschaft beweist durch intelligente und ausdrucksstarke Projekte die Nutzbarkeit dieses nachwachsenden und vollständig wiederverwertbaren Rohstoffs für nahezu alle Bauaufgaben in unserer Gesellschaft. Planen und Bauen mit Holz schafft damit nicht nur wirtschaftlich rentable Bauten, sondern leistet durch ihre sinnliche Erscheinung einen Mehrwert an Gestalt, die als wesentlicher Teil unserer Kultur Bestand haben wird.



GABRIELE ENGEL

Holz ist einer der ältesten Baustoffe der Menschheit. Er hat über lange Zeiträume die Kulturgeschichte geprägt und dabei die jeweils typische Architektur hervorgebracht, die sich aus den klimatischen und geografischen Gegebenheiten und natürlich

auch aus den gestalterischen Traditionen und Vorlieben entwickelt hat. Auf der ganzen Welt wird mit Holz gebaut, und überall ist es anders. Holz ist ein zeitloser Baustoff, der auch heute so aktuell ist wie früher. Die modernen Beispiele zeigen dies in beeindruckender Weise.



HERMANN MEYER

Holz ist der wichtigste, nachhaltig verfügbare und universell einsetzbare Roh- und Werkstoff in Bayern. Bayerns Wälder werden seit über 300 Jahren nach den Grundsätzen einer nachhaltigen Forstwirtschaft gepflegt. Heute zählen sie zu den vor-

rats- und ertragreichsten Wäldern Europas. Eine möglichst hochwertige Nutzung des stetig nachwachsenden Holzes im Bau- und Ausbaubereich leistet einen unverzichtbaren Beitrag zum Erhalt und zur Pflege des grünen Drittels unseres Landes. Denn die Wälder sind auch einzigartige, artenreiche Ökosysteme mit positiven Wirkungen für Boden, Wasser, Luft und Klima. Und im Holz wird klimaschädliches Kohlendioxid langfristig gebunden. Holz und Holzprodukte verwenden ist daher auch eine Entscheidung für nachhaltige Entwicklung und Klimaschutz.



KARL MOSER

Das Bauen mit Holz lebt, wie andere Technologien auch, von zukunftsweisenden Innovationen. Viele der eingereichten Projekte zeigen in Konzeption und Realisierung ein hohes Maß an innovativen Ideen, sowohl im Hinblick auf die unterschiedlichste

Nutzung und Formgebung dieses einmaligen nachwachsenden Rohstoffes Holz, wie auch auf die hierfür erforderlichen Werkzeuge und Technologien. Die prämierten Arbeiten dokumentieren diese vielfältigen Möglichkeiten, sind aber gleichzeitig auch nachahmenswerte Beispiele für die Zukunft.



BERND WÖGERBAUER

Die Anzahl und Qualität der diesjährigen Einreichungen zeigt deutlich, dass der Holzbau immer größere Akzeptanz bei Bauherren und Planenden genießt. Innovationen wie zum Beispiel die Hybrid- oder Holzbetonverbundbauweise ermöglichen Holz-

bauten, die vor einigen Jahren noch undenkbar gewesen wären. Auch die thematische Bandbreite der Arbeiten begeistert mich und findet ihre Entsprechung in den ausgezeichneten Arbeiten. Der Holzbau ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen.

PREIS

HAUS DES BRIEFTRÄGERS UMBAU EINES BAUERNHAUSES BAYERISCHER WALD, VORDERFIRMIANSREUT

BAUHERR

privat

ARCHITEKT

fpa frank und probst architekten

Tom Frank

Corneliusstraße 2

80469 München

www.f-p-a.com

TRAGWERKSPLANER

Haydn Holzbau GmbH & Co. KG

Mathias Haydn

Außernbrünst 19

94133 Röhrnbach

AUSFÜHRENDE FIRMEN

Johann Frisch Montagebetrieb

Johann Frisch

Hofweg 9

94513 Eberhardsreuth

Haydn Holzbau GmbH & Co. KG

Mathias Haydn

Außernbrünst 19

94133 Röhrnbach

www.haydn-holzbau.de

Es ist sicher ein Haus, dessen Qualitäten man erst auf den zweiten Blick wahrnimmt: Unspektakulär steht der Umbau eines 150 Jahre alten Hauses am Hang. Die Architekten nehmen dabei ganz selbstverständlich Elemente anonymer Architektur der Region auf, ohne diese zu zelebrieren. Dennoch entsteht dabei ein Haus, das über Räume hoher Qualität verfügt: Die als Wintergarten umgenutzte Tenne, die hohen Wohnräume, die unter Ausnutzung des Dachraumes ermöglicht wurden oder den zentralen Fletz, der alle Bereiche des Hauses miteinander verknüpft. Vor uns steht ein Haus, das im Hinblick auf den Umgang mit dem Kontext, dem Umgang mit dem Bestandsgebäude und seine Nutzung kaum angemessener sein könnte.



PREIS

SCHNITZSCHULE OBERAMMERGAU, AUSSTELLUNGSPAVILLON

BAUHERR

Landkreis Garmisch-Partenkirchen

ARCHITEKT

abp architekten burian+pfeiffer
Thomas Pfeiffer, Edgar Burian
Spicherenstraße 6
81667 München
www.abp-architekten.com

TRAGWERKSPLANER

Ing.-Büro Michael Wiesener
Bahnhofstraße 11
82418 Murnau

AUSFÜHRENDE FIRMA

Zimmerei Freisl GmbH
Florian Freisl
Unternoggstraße 12
82442 Altenau

Der maßvollen Erweiterung der Schnitzschule Oberammergau gelingt es vorbildhaft im dörflichen Kontext zeitgemäße Architektur in Einklang mit gewachsenen historischen Strukturen zu setzen. Bewusst „anders“ in Konstruktion und Bautypologie entwickelt, formt der sensibel in Grundriss und Höhenentwicklung modellierte Flachbau ein neues Ensemble mit dem Bestand.

Die nach außen gesetzte Konstruktion rhythmisiert wohltuend die Fassaden und erlaubt sehr differenzierte Öffnungen und Durchlässe in stimmiger Fügung mit den Innenräumen. Gleichsam schaffen die silbrig lasierten Oberflächen eine zurückgenommene Selbstverständlichkeit im Ausdruck, die ein hohes Maß an Verständnis für Angemessenheit dokumentiert.



PREIS

HAUS DER BERGE INFORMATION- UND BILDUNGSZENTRUM FÜR DEN NATIONALPARK BERCHTESGADEN

BAUHERR

Freistaat Bayern
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und
Verbraucherschutz
München
vertreten durch
das Staatliche Bauamt Traunstein

ARCHITEKT

Staatliches Bauamt Traunstein
Michael Butschkau, Andreas Fichtner
Rosenheimer Straße 7
83278 Traunstein
www.stbats.bayern.de

TRAGWERKSPLANER

Seeberger Friedl und Partner
Ernst Friedl
Innere Simbacher Straße 6
84347 Pfarrkirchen

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

Leitenbacher Spiegelberger Architekten BDA
Haslacherstraße 20
83278 Traunstein

AUSFÜHRENDE FIRMA

müllerblaustein Holzbau GmbH
Reinhold Müller
Pappelauer Straße 51
89134 Blaustein

Materialgerechtes Bauen: Im Haus der Berge in Berchtesgaden – bestehend aus Ausstellungsgebäude und Umweltbildungszentrum – ist diese Prämisse beispielgebend verwirklicht worden. Fels, Eis und Wald sowie die geologischen Formen des Hochgebirges finden sich – in Architektur und Baumaterialien übersetzt – in und an den Gebäuden in einer ausgewogenen und konstruktiv sorgfältig durchgearbeiteten Kombination wieder. So ist das Haus der Berge ein eindrucksvolles Beispiel dafür, dass Holz zeitlos und modern und ein gleichberechtigter Partner im Kanon der Baumaterialien ist.



SONDERPREIS

ZIEGENSTALL

BAUHERR

Michael Kühnlein
Waldkirchen

ARCHITEKT

KÜHNLEIN Architektur
Michael Kühnlein jun., Michael Kühnlein sen.
Sollngriesbacher Straße 4
92334 Berching
www.kuehnlein-architektur.de

So einfach geht es also auch: Gestapelt aus Fichtenkanthölzern nur eines Querschnittes ist der Ziegenstall ein wunderbares Beispiel dafür, dass auch Bauten für die Landwirtschaft gut in die Landschaft integriert sein können. Vor allem wünscht man sich, dass der Stall vielen ein Vorbild ist, wie man ohne aufwändige Planung und Ausführung mit einer klugen Neuinterpretierung des traditionellen Blockbaus einfache Bauaufgaben auch jenseits der Baumarktästhetik umsetzen kann.



SONDERPREIS

HÜHNER-HAUS ALTE SCHMIEDE

BAUHERREN

Rudolf und Martha Schott
Kneiting

ARCHITEKT

ZITZELBERGER – Studio für Architektur
Max Otto Zitzelsberger
Theresienstraße 46
80333 München
www.claudiaundmax.de

Ein Hühner-Haus als Beitrag zum Holzbaupreis – eine Idee, die ein kleines Schmunzeln erzeugt. Nicht ein paar Bretter, schnell zusammengenagelt, sondern kantige Holzabschnitte, „Steine“ aus Holz, sorgfältig aufeinander geschichtet: Große Architektur in ganz kleinem Maßstab.



ANERKENNUNG

KINDERHAUS „FAMILIENZENTRUM IM STEINPARK“

BAUHERRIN

Stadt Freising

ARCHITEKT

nbundm* neuburger, bohnert und müller,
Architekten BDA und Stadtplaner
Christian Neuburger, Jan Bohnert, Anick Bohnert
Stefan Albert, Anne-Kristin Meiners,
Anne-Marie Kubik, Verena Heyn, Heiner Stengel
Eduard-Schmid-Straße 2
81541 München
www.nbundm.de

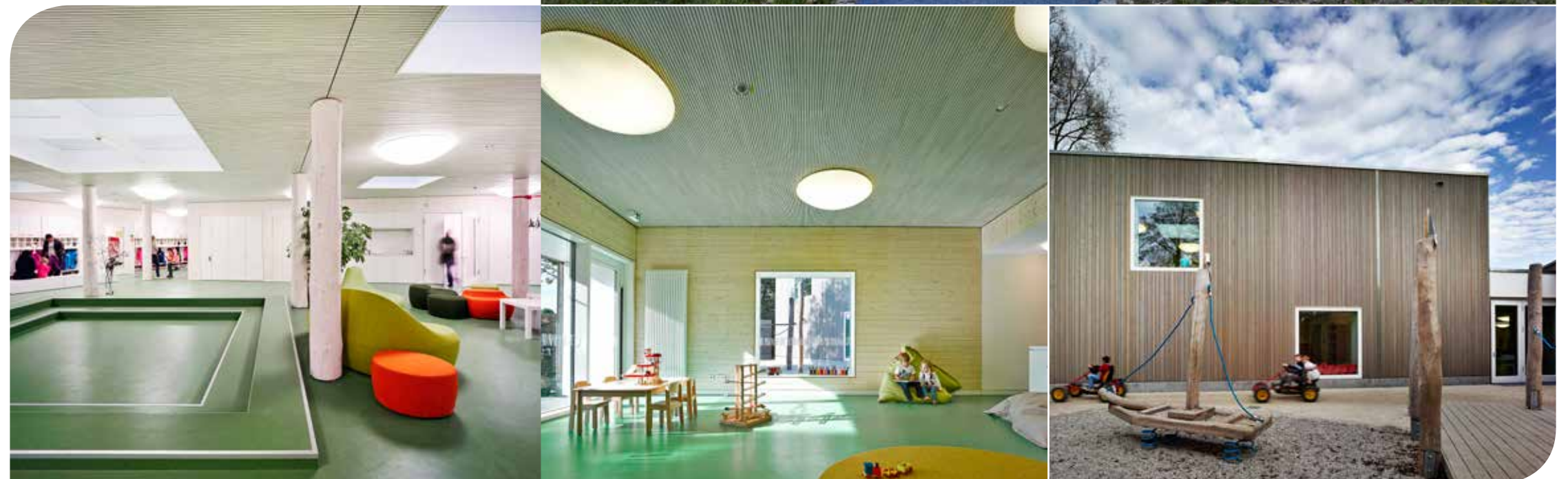
TRAGWERKSPLANER

Ingenieurgesellschaft Blankenhagen + Cohrs
Ingenieurbüro für Bauwesen BAYIKA/VBI
Norbert Blankenhagen, Thomas Cohrs
Obere Domberggasse 7
85354 Freising
www.ing-bc.de

AUSFÜHRENDE FIRMA

Holzbau Pfeiffer GmbH
Jörg Pfeiffer
Burglemnitz 37
07368 Remptendorf
www.holzbau-pfeiffer.com

Das Projekt überzeugt zunächst durch seine städtebauliche Setzung und die dadurch entstehenden differenzierenden Freiräume. Die räumlichen Qualitäten setzen sich auch im Inneren fort: Ein großzügiger Eingangs- und Aufenthaltsbereich verbindet die einzelnen Baukörper, in denen sich wiederum feindifferenzierte Räume befinden, miteinander. Das Material Holz bestimmt das Erscheinungsbild des Hauses, drängt sich jedoch nicht in den Vordergrund. Die Präzision der Details rundet das stimmige Erscheinungsbild ab.



ANERKENNUNG

GAMSEI

BAUHERR

M. Bax
Richmond, Australien

ARCHITEKT

BUERO WAGNER
Fabian A. Wagner & Andreas Kreft
Zugspitzstraße 18
82211 Herrsching
Augustenstraße 80
80333 München
www.BUEROWAGNER.eu

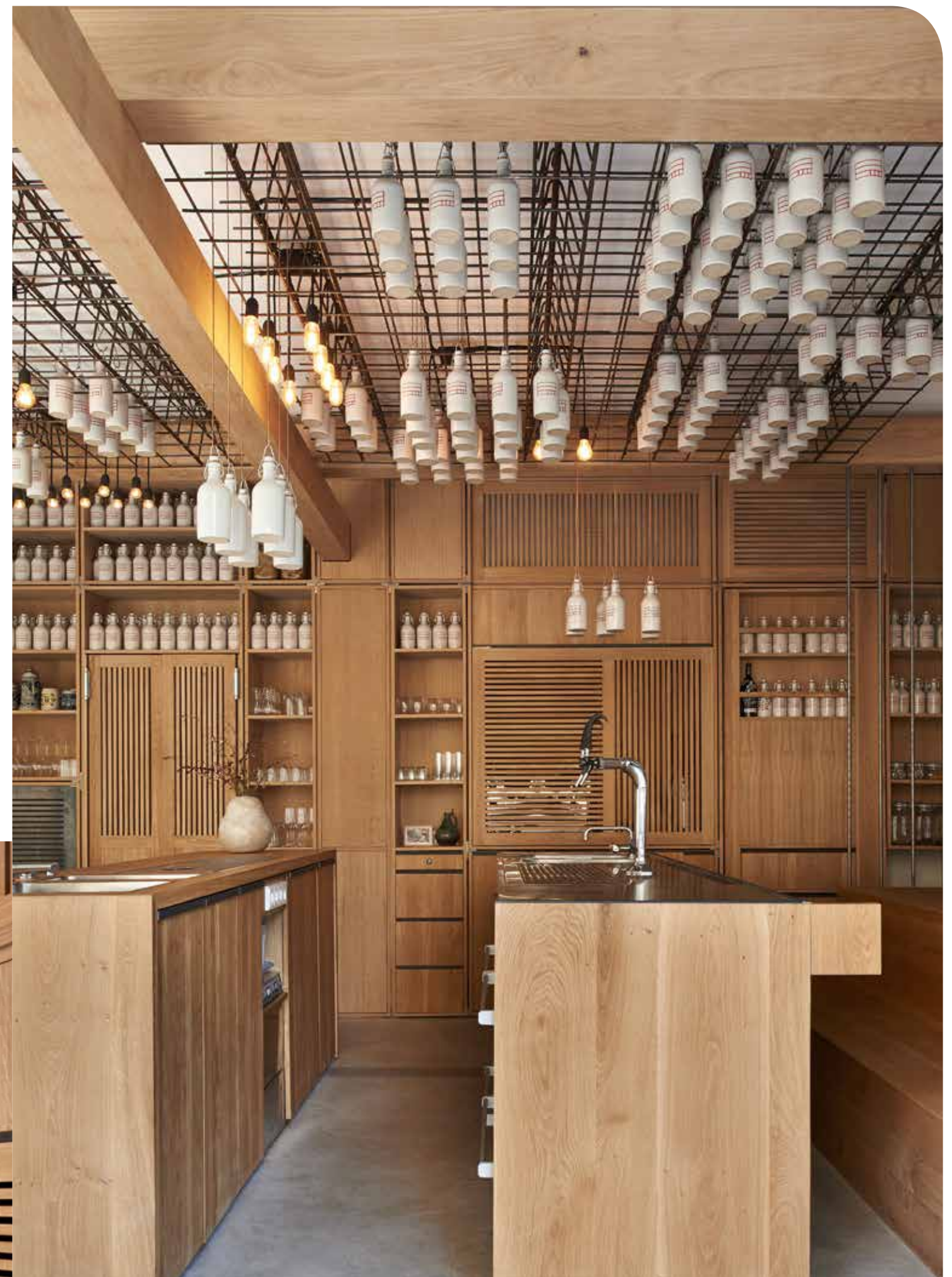
TRAGWERKSPLANER

Ingenieurbüro für Baustatik und Konstruktion
Karl und Maximilian Wagner
Zugspitzstraße 18
82211 Herrsching

AUSFÜHRENDE FIRMA

Kubina Werkstätten GmbH
Torsten Kubina
Lerchenstraße 8
80995 München

Der Innenausbau aus Holz schafft den ruhigen Hintergrund, der die vielen Gegenstände, die ein Wirtshaus braucht, in eine Ordnung bringt. Mit klaren Linien und Oberflächen, sorgfältig geplanten und gearbeiteten Details entstand eine beispielgebende Inneneinrichtung.



ANERKENNUNG

GESCHOSSWOHNBAU 1958 MODELLERNEUERUNG IN HOLZ

BAUHERR

GWG-Städtische Wohnungsgesellschaft
München

ARCHITEKT

Kaufmann.Lichtblau.Architekten
Herrmann Kaufmann, Florian Lichtblau,
Wendelin Lichtblau
Söltlstraße 14
81545 München
www.hermann-kaufmann.com
www.lichtblau-architekten.de

TRAGWERKSPLANER

merz kley partner ZT GmbH
Sägerstraße 4
6850 Dornbirn
Österreich
www.mkp-ing.com

AUSFÜHRENDE FIRMIEN

Gumpp & Maier GmbH
Alexander Gumpp
Hauptstraße 65
86637 Binswangen
www.gumpp-maier.de

müllerblaustein Holzbau GmbH
Reinhold Müller
Pappelauer Straße 51
89134 Blaustein
www.muellerblaustein.de

Die Verwendung des Baustoffes Holz für die energetische Modernisierung und die Aufstockungen von „Schlichtwohnungsbauten“ aus den 50er Jahren entwickelt selbstbewusst eine neue beispielgebende Architektur. Die deutliche Qualitätssteigerung für die Wohnungen und die maßvolle Steigerung der Nutzungsdichte stellen eine gelungene Antwort auf die aktuellen Fragen in wachsenden Städten dar.



ANERKENNUNG

ENERGIEEFFIZIENTER WOHNUNGSBAU MODELLVORHABEN e%

BAUHERR

Joseph-Stiftung
Kirchliches Wohnungsunternehmen
Bamberg

ARCHITEKT

Deppisch Architekten
Obere Hauptstraße 26
85354 Freising
www.deppischarchitekten.de

TRAGWERKSPLANER

Planungsgesellschaft Dittrich
Leonrodstraße 68
80636 München
www.dittrich-pg.de

AUSFÜHRENDE FIRMA

müllerblaustein Holzbau GmbH
Reinhold Müller
Pappelauer Straße 51
89134 Blaustein
www.muellerblaustein.de

Die konsequent mit Holzbauteilen entwickelte Wohnanlage überzeugt durch ihre präzise städtebauliche Struktur und die qualitätsvolle Detailbearbeitung. Die technischen Möglichkeiten und das Leistungsspektrum des Werkstoffes Holz kommen vorbildhaft zum Einsatz. Die klar rhythmisierte Fassadengestaltung wird durch die Verwendung einer hinterlüfteten Ver Schalung aus vergrauter Weißtanne atmosphärisch gestärkt. Dieser energieeffiziente Wohnungsbau überzeugt durch seine stimmigen Innen- und Außenraumqualitäten.



ANERKENNUNG

KUHSTALL AM HANG

BAUHERREN

Barbara und Martin Huber
Bad Feilnbach

ARCHITEKT

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Traunstein
Stefan Bauer, Bauberatung
Schnepfenluckstraße 10
83278 Traunstein

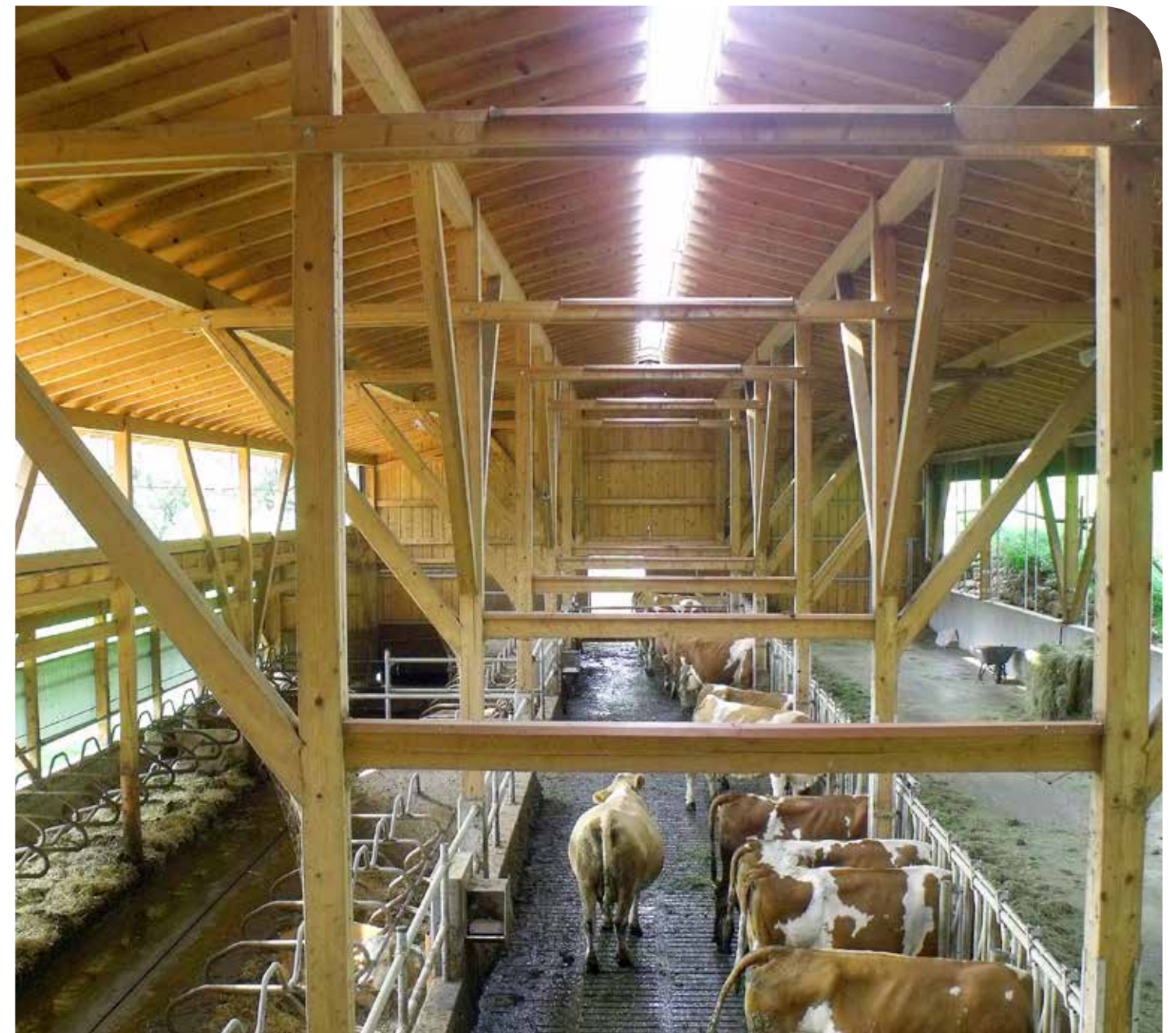
TRAGWERKSPLANER

Planungsbüro für Bauwesen
Josef Schenk
Angerbachstraße 8
83024 Rosenheim

AUSFÜHRENDE FIRMA

Rottmüller Holzbau GmbH
Georg Rottmüller
Thalacker 5
83043 Bad Aibling
www.rottmueller-holzbau.de

Die gelungene Einbindung dieses großen Kuhstalls in die Landschaft, die funktionelle, zeitgemäße Aufstallungsform und die solide, statisch und bauphysikalisch einwandfreie Zimmermannskonstruktion stellen ein nachahmenswertes Beispiel für landwirtschaftliche Zweckbauten dar.



ANERKENNUNG

BAUWAGEN NATURKINDERGARTEN HAIDHAUSEN E.V.

BAUHERR

Naturkindergarten Haidhausen e. V.
München

ARCHITEKT

Sowa | Architekt
Markus Sowa-Deml
Watzmannstraße 10
81541 München
www.sowa-arch.de

TRAGWERKSPLANER

Demleitner&Hösl GbR Konzept Holz
Anton Hösl
Kirchweg 12
92431 Neunburg v.W.

AUSFÜHRENDE FIRMA

Demleitner&Hösl GbR Konzept Holz
Georg Demleitner
Kirchweg 12
92431 Neunburg v.W.

Idee, Planung und Durchführung dieses Bauobjektes ergeben nicht nur eine, wie beschrieben, „Notunterkunft“ für die Kinder eines Waldkindergartens, sondern sind ein nachahmenswertes Beispiel. Die Kombination von einfachen holzbasierten Grundmaterialien mit günstigen Industriefertigteilen ergibt eine liebens- und erlebenswerte Unterkunft für Kinder.



ENGERE WAHL

FINANZAMT GARMISCH-PARTENKIRCHEN

BAUHERR

Freistaat Bayern
Bayerisches Staatsministerium der Finanzen
München
vertreten durch
das Staatliche Bauamt Weilheim

ARCHITEKT

Reinhard Bauer Architekten
Reinhard Bauer
Klenzestraße 38
80469 München
www.reinhardbauerarchitekten.de

TRAGWERKSPLANER

merz kley partner ZT GmbH
Sägerstraße 4
6850 Dornbirn
Österreich
www.mkp-ing.com

AUSFÜHRENDE FIRMA

WIEHAG GmbH
Erich Wiesner
4950 Altheim
Österreich
www.wiehag.com



ENGERE WAHL

ERWEITERUNGSBAU DES OSKAR-MARIA-GRAF-GYMNASIUMS

BAUHERR

Zweckverband staatliches Gymnasium Neufahrn
Freising

ARCHITEKT

Deppisch Architekten
Obere Hauptstraße 26
85354 Freising
www.deppischarchitekten.de

TRAGWERKSPLANER

Planungsgesellschaft Dittrich mbH
Leonrodstraße 68
80636 München
www.dittrich-pg.de

AUSFÜHRENDE FIRMA

GROSSMANN Bau GmbH & Co. KG
Grossmann Bau Verwaltungs GmbH
Äußere Münchener Straße 20
83026 Rosenheim
www.grossmann-bau.de

ENGERE WAHL

APOSTELIN-JUNIA-KIRCHE

BAUHERRIN

Alt-Katholische Kirche
Augsburg

ARCHITEKT

lattkearchitekten
Frank Lattke
Beim Schnarrbrunnen 4
86150 Augsburg
www.lattkearchitekten.de

TRAGWERKSPLANER

bauart Konstruktions GmbH & Co. KG
Prof. Dr.-Ing. Stefan Winter
Spessartstrasse 13
36341 Lauterbach
www.bauart-konstruktion.de

AUSFÜHRENDE FIRMA

Gumpp & Maier GmbH
Alexander Gumpp
Hauptstraße 65
86637 Binswangen
www.gumpp-maier.de



ENGERE WAHL

SANIERUNG HISTORISCHER STADL

BAUHERREN

Martha und Rudolf Schott
Kneiting

ARCHITEKT

ZITZELBERGER – Studio für Architektur
Max Otto Zitzelsberger
Theresienstraße 46
80333 München
www.claudiaundmax.de

ENGERE WAHL

WEINGUT SCHMIDT AM BODENSEE

BAUHERR

Weingut Schmidt am Bodensee GbR
Wasserburg am Bodensee

ARCHITEKT

Ludescher + Lutz Architekten
Seestraße 5/5
6900 Bregenz
Österreich
www.elmar-ludescher.at
www.philiplutz.at

TRAGWERKSPLANER

merz kley partner ZT GmbH
Sägerstraße 4
6850 Dornbirn
Österreich
www.mkp-ing.com

AUSFÜHRENDE FIRMA

Holzbautechnik Sohm GmbH
Thomas Sohm
Bühel 818
6861 Alberschwende
Österreich
www.sohm-holzbau.at



ENGERE WAHL

TRADITIONELL MODERN BAUEN

BAUHERREN

Ingrid und Stefan Kohlmeier
Eggldham

ARCHITEKT

Arc Architekten Partnerschaft
Brennecke Kohlmeier Leidl Riesinger
Alfons-Hundsruckerstraße 11
84364 Bad Birnbach
www.arcarchitekten.de

TRAGWERKSPLANER

Seeberger Friedl und Partner
Ernst Friedl
Innere Simbacher Straße 6
84347 Pfarrkirchen
www.seebergerfriedlundpartner.de

AUSFÜHRENDE FIRMA

Zimmerei Pilzwegger
Alois Pilzwegger
Oberbirnbach 5
84364 Bad Birnbach



ENGERE WAHL

MEHRFAMILIENHAUS ALS HOLZMASSIVBAU

BAUHERREN

Irene und Michael Rupprecht
Neumarkt–Stauf

ARCHITEKT

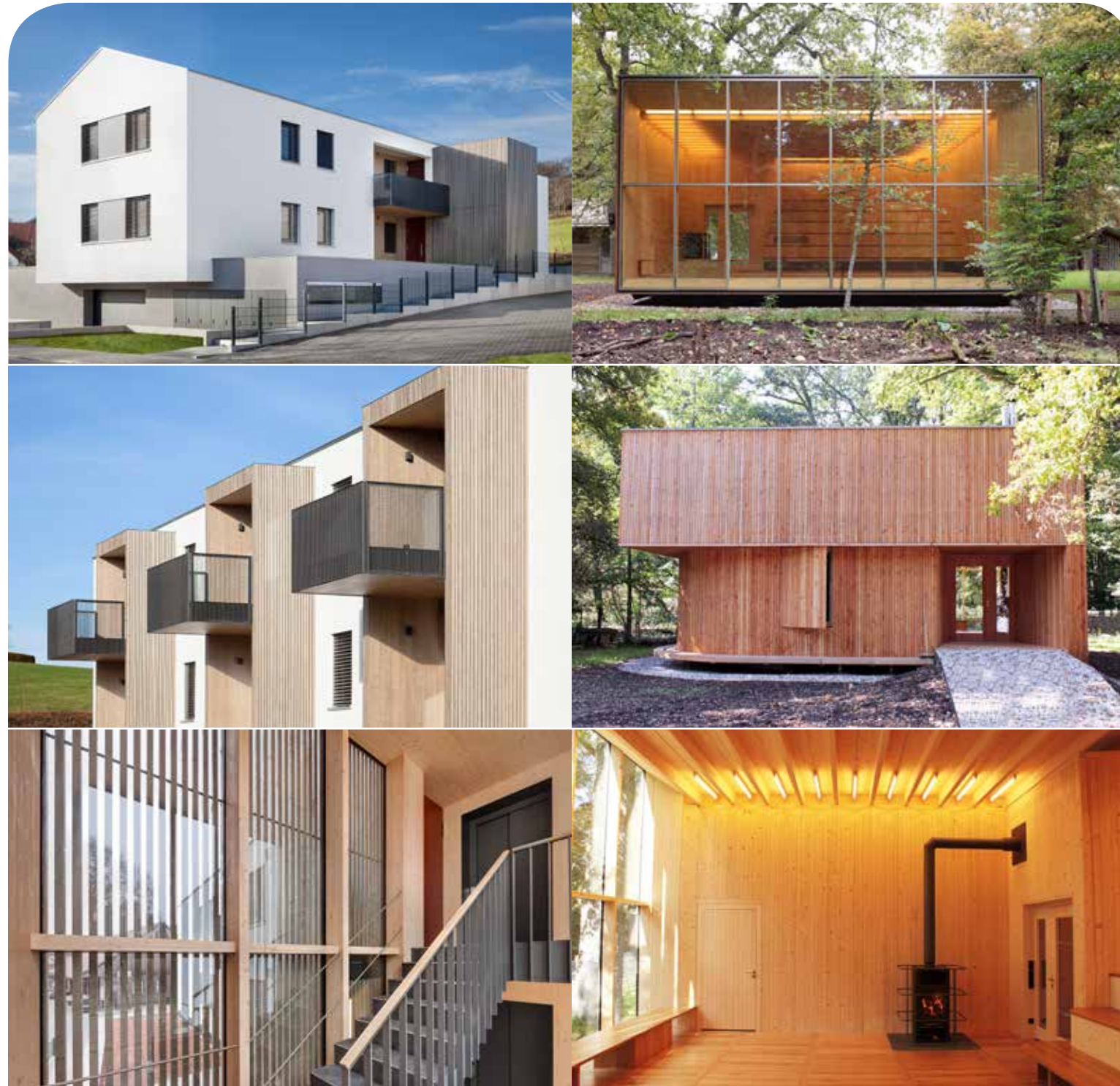
Berschneider + Berschneider GmbH
Architekten BDA + Innenarchitekten
Johannes Berschneider, Gudrun Berschneider
Hauptstraße 12
92367 Pilsach
www.berschneider.com

TRAGWERKSPLANER

IB Braun - Haas - Lerzer
Mussinstraße 136
92318 Neumarkt i.d.OPf.
www.bhl-statik.de

AUSFÜHRENDE FIRMA

Rupprecht Holzbau GmbH
Michael Rupprecht
Staufer Hauptstraße 17
92318 Neumarkt–Stauf
www.holzbau-rupprecht.de



ENGERE WAHL

PANORAMASAAL WALDERLEBNISZENTRUM GRÜNWALD

BAUHERR

Freistaat Bayern
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
München
vertreten durch
das Staatliche Bauamt Freising

ARCHITEKT

Staatliches Bauamt Freising
Andreas Kagerbauer, Nikolaus v. Stein
Am Staudengarten 2a
85354 Freising
www.stbafs.bayern.de

TRAGWERKSPLANER

Seeberger Friedl und Partner
Ernst Friedl
Freischützstraße 92
81927 München
www.seebergerfriedlundpartner.de

AUSFÜHRENDE FIRMA

Lorenz Loy GmbH
Lorenz Loy
83139 Söchtenau
www.lorenzloy-holzhaus.de

ENGERE WAHL

KINDERHAUS UNTERFÖHRING

BAUHERRIN

Gemeinde Unterföhring
München

ARCHITEKT

hirner & riehl architekten und stadtplaner bda
Dr. Martin Riehl, Martin Hirner
Holzstraße 7
80469 München
www.hirnerundriehl.de

TRAGWERKSPLANER

Seeberger Friedl und Partner
Ernst Friedl
Freischützstraße 92
81927 München
www.seebergerfriedlundpartner.de

AUSFÜHRENDE FIRMA

Walter Kastor GmbH & Co. KG
Bernd Kastor
Alte Mainzer Straße 24
55430 Oberwesel
holzbau-kastor.de



ENGERE WAHL

STEIGERWALD-ZENTRUM – NACHHALTIGKEIT ERLEBEN

BAUHERR

Freistaat Bayern
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
München
vertreten durch
das Staatliche Bauamt Schweinfurt

ARCHITEKT

Staatliches Bauamt Schweinfurt
Fachbereich Hochbau
Philipp Treuheit, Michael Shihadi, Gisela Storath
Mainberger Straße 14
97422 Schweinfurt
www.stbasw.bayern.de

TRAGWERKSPLANER

Grad Ingenieurplanungen GmbH
Thomas Grad
Taschenturmstraße 2
85049 Ingolstadt
www.grad-ingenieurplanungen.de

AUSFÜHRENDE FIRMA

MERKLE GmbH
Rainer Merkle
Fabrikstraße 31
73266 Bissingen an der Teck
www.merkle-holzbau.de

ENGERE WAHL

INTERIMS AUDIMAX TUM CAMPUS GARCHING

BAUHERR

Freistaat Bayern
Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst
vertreten durch
das Staatliche Bauamt München 2

ARCHITEKT

Deubzer König + Rimmel Architekten GmbH
Prof. Hannelore Deubzer, Prof. Maximilian Rimmel
Gabelsbergerstraße 47
80333 München

TRAGWERKSPLANER

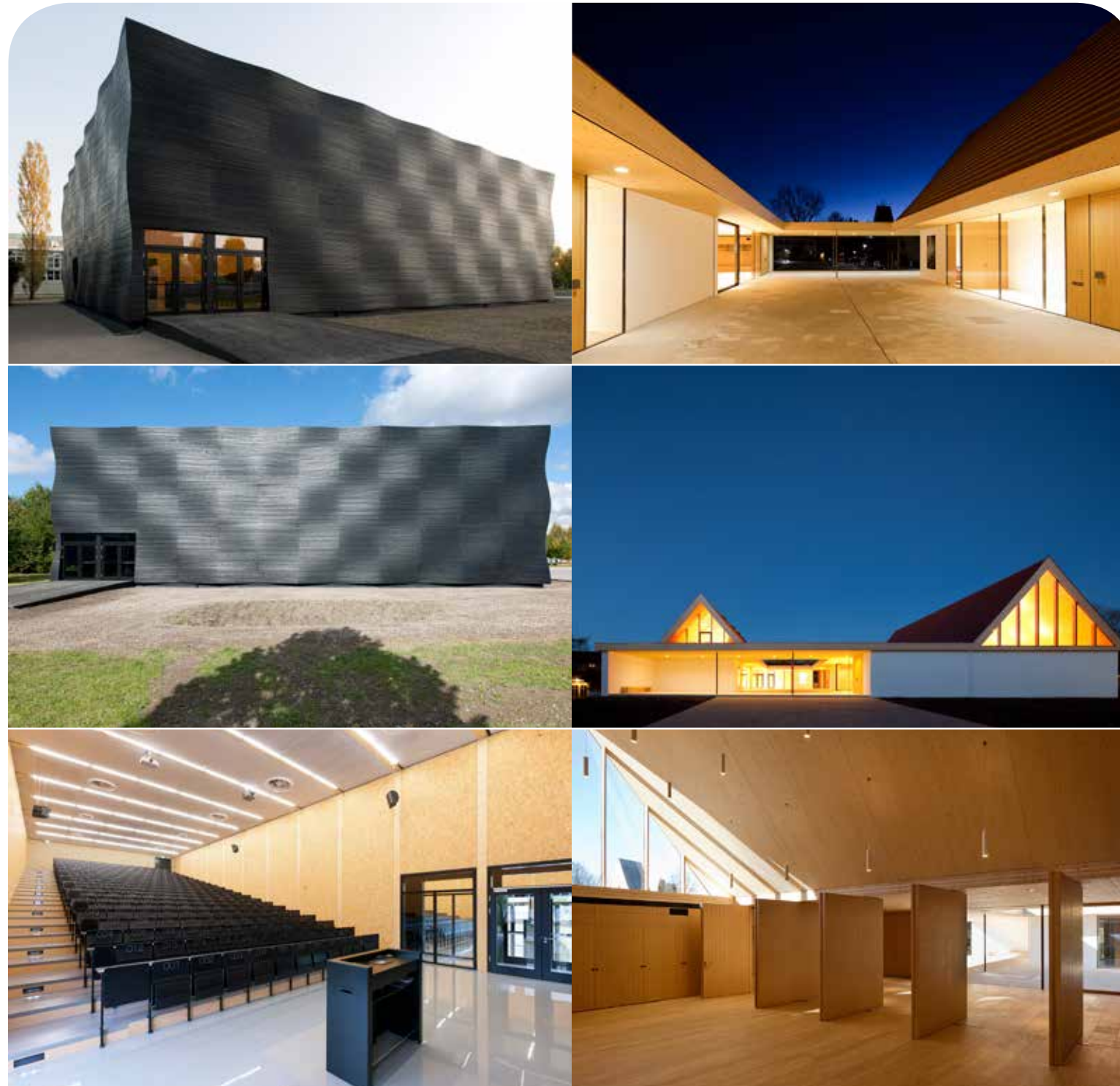
bauart Konstruktions GmbH & Co. KG
(Entwurfsplanung)
Prof. Dr.-Ing. Stefan Winter
Destouchesstraße 65
80796 München
www.bauart-konstruktion.de

Klumpp Konstruktion (Ausführungsplanung)

Dipl.-Ing. Rüdiger Klumpp
Wilhelmstraße 22
97990 Weikersheim
www.klumpp-konstruktion.de

AUSFÜHRENDE FIRMA

MERKLE GmbH
Rainer Merkle
Fabrikstraße 31
73266 Bissingen an der Teck
www.merkle-holzbau.de



ENGERE WAHL

PFARRZENTRUM SANKT STEPHAN

BAUHERR

Katholische Kirchenstiftung Oberhaching,
vertreten durch
Erzbischöfliches Ordinariat
Ressort 2: Bau und Kunst
München

ARCHITEKT

Deppisch Architekten
Obere Hauptstraße 26
85354 Freising
www.deppischarchitekten.de

TRAGWERKSPLANER

LEICHT Structural engineering and
specialist consulting GmbH
Marcel Enzweiler
Königstraße 9
83022 Rosenheim
www.leichtonline.com

AUSFÜHRENDE FIRMA

GROSSMANN Bau GmbH & Co. KG
Gerold Tönjes
Äußere Münchener Straße 20
83026 Rosenheim
www.grossmann-bau.de

ENGERE WAHL

ATELIER HOLZHERR

BAUHERR

privat

ARCHITEKT

meck architekten gmbh
Andreas Meck, Axel Frühauf
Kellerstraße 39
81667 München
www.meck-architekten.de

TRAGWERKSPLANER

Sailer Stepan und Partner GmbH
Beratende Ingenieure für Bauwesen VBI
Ingolstädter Straße 20
80807 München
www.ssp-muc.com

AUSFÜHRENDE FIRMA

Meiberger Holzbau GmbH & Co. KG
Walter Meiberger
Lofer Nr. 304
5090 Lofer
Österreich
www.holzbau-meiberger.at



IMPRESSUM

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft
und Forsten
Ludwigstraße 2, 80539 München
info@stmelf.bayern.de
www.stmelf.bayern.de • www.forst.bayern.de

REDAKTION

Referat Forstliche Forschung, Waldpädagogik

FOTOS

Katrin Heyer (Titel)
Florian Holzherr (S. 8 – 9)
Michael Heinrich (S. 10 – 11)
Michael Jungblut (S. 12 – 13)
Michael Kühnlein (S. 14 – 15)
Max Otto Zitzelsberger (S. 16 – 17)
nbundm* neuburger, bohnert und müller (S. 18 – 19)
Jann Averwieser (S. 20 – 21)
Stefan Müller-Naumann (S. 22 – 23)
Sebastian Schels (S. 24 – 25, S. 31, S. 41)
Stefan Bauer (S. 26 – 27)
Markus Sowa (S. 28 – 29)
Michael Heinrich (S. 30)
Eckhart Matthäus (S. 32)
The Pk.Odessa Co Sebastian und Simon Schels (S. 33)
Elmar Ludescher (S. 34)
Arc Architekten Partnerschaft (S. 35)
Erich Spahn (S. 36)
Andreas Kagerbauer (S. 37)
Thomas Zwillinger (S. 38)
Katrin Heyer (S. 39)
Henning Köpke (S. 40)
Florian Holzherr (S. 42)

DRUCK

KKW-Druck GmbH, Heisinger Straße 17, 87437 Kempten (Allgäu)

Papier: Claro Bulk – PEFC-zertifiziert

STAND November 2014

HINWEIS

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von 5 Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

BAYERN DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung.

Unter Telefon 089 12 22 20 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



